Zürcher Hochschule
für Angewandte Wissenschaften

School of
Engineering

InIT Institut für angewandte
Informationstechnologie

Auswertung öffentlicher Daten für die Überwachung finanzieller Aktivitäten

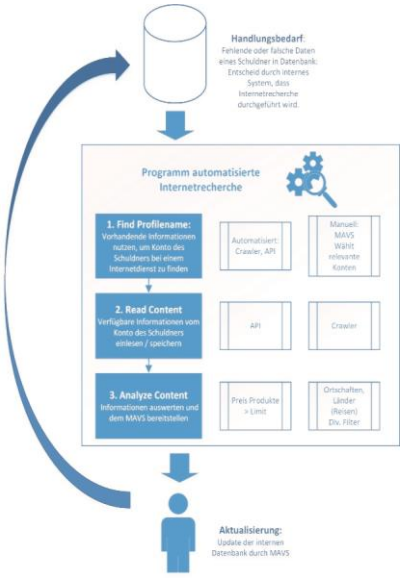
Diplomand
Philipp Stocker

Dozent
Stephan Neuhaus

Werden geschäftliche Transaktionen mit Rechnungen beglichen, besteht die Gefahr, dass diese nicht bezahlt werden und der Gläubiger aktiv werden muss, um die Restschuld eintreiben zu können. Dazu sind korrekte Angaben des Schuldners nötig. Sind vorhandene Daten eines Schuldners unvollständig, können diese manchmal durch eine gezielte Internetrecherche gefunden werden.

In dieser Arbeit wurden Möglichkeiten untersucht, wie man Internetrecherchen für Personendaten automatisieren könnte. Dabei wurden Lösungsansätze speziell auf den Auftraggeber der Arbeit (Industriepartner), einer Inkassoagentur, ausgerichtet. Es wurden verschiedene Tests mit APIs und Crawler durchgeführt. Dazu wurden unter anderem, zwei Programme mit Java entwickelt. Das erste Programm nutzt die Twitter API, um Timelines von Twitterusern, welche möglicherweise Schuldner sind, zu durchsuchen und für den Auftraggeber relevante Informationen zu finden. Das zweite Programm nutzt die „crawler4j library“, um Verkaufsplattformen mit einem vorhandenen Benutzernamen eines Verkäufers zu durchsuchen und liefert dem Benutzer den Komplettpreis aller aktuell angebotenen Objekte des Verkäufers.

Damit werden dem Industriepartner erste Ansätze gezeigt, wie ein Programm aussehen könnte, welches produktiv von dessen Verlustscheinabteilung genutzt wird. Zusätzlich wurde das Potenzial einer automatisierten Internetrecherche geschätzt, damit der Industriepartner sich den finanziellen Nutzen vorstellen kann. Es wird nun dem Industriepartner empfohlen, eine schrittweise Entwicklung der benötigten Programme vorzunehmen, wobei man am besten mit Twitter anfängt. So kann man erste Erfahrungen machen und Programme aufeinander abstimmen.



Konzept eines Programms zur Auswertung von öffentlichen Daten